

Zeil vor hoher Auswärtshürde in der Oberpfalz

Elf Spiele, davon sechs Siege, drei Unentschieden und nur zwei Niederlagen. Diese Bilanz hievt den SKK Eschlkam mit 15:7 Punkten auf den zweiten Rang der Zweitligatabelle. Diese Ausbeute zu diesem Zeitpunkt der Saison hätten dem SKK Eschlkam wohl nur die kühnsten Optimisten vor der Saison zugetraut.

Nach dem Aufstieg im Jahr 2022 wollte es zu Beginn der Premiersaison in der 2. Bundesliga für den SKK Eschlkam zunächst nicht so recht laufen, ehe man im letzten Drittel der Saison die notwendigen Punkte einsammeln und am Ende auf einem Nichtabstiegsplatz die Saison beenden konnte. Dass es auch in dieser Saison nach dem Abgang des Tschechen David Machalek in erster Linie wieder um den Klassenerhalt gehen würde, war die Prognose der Experten im Vorfeld der Saison 2023/24. Doch das Team um Kapitän Manuel Klier beweist allen das Gegenteil. Mit 15:7 Punkten rangiert man hinter dem Spitzenreiter aus Regensburg (18:4) doch etwas überraschend auf dem zweiten Tabellenplatz. Neben den sieben Siegen, davon einer beim Hinspiel in Zeil und den drei Unentschieden stehen nur zwei Niederlagen zu Buche. Diese setzte es durchaus überraschend zu Hause gegen den Ohrdruffer KSV und beim Oberpfalzderby in Hirschau. Wie schon in den letzten Jahren ist auch in dieser Saison der erstligaerfahrene Thomas Pfeffer eine echte Bank, auf dessen Leistung sich das Team aus dem Landkreis Cham vor allem zu Hause verlassen kann. Sage und Schreibe 658 Kegel bringt Pfeffer zu Hause im Schnitt auf die Anzeigetafel, womit er logischerweise auf heimischen Geläuf noch keines seiner sechs direkten Duelle verloren hat. Doch auch der Ex-Bamberger Markus Hahner (616) und Kapitän Manuel Klier (611) können einen Heimschnitt jenseits der 600er Marke vorweisen. Mit etwas Abstand folgen Martin Hacker (579), Alexander Maller (574) und Michael Schwarz (574) und komplettieren den Kader des SKK Eschlkam.



Thomas Pfeffer
(SKK Eschlkam)

Ähnlich wie es der SKK Eschlkam in der vergangenen Saison erlebte, erging es dem 1.SKK Gut Holz Zeil in dieser Saison. Der Start verlief mehr als holprig und man musste von Beginn an den Blick stark auf die Abstiegsränge richten und um jeden einzelnen Punkt kämpfen. Mit fünf Siegen aus den letzten sieben Pflichtspielen scheint der 1.SKK Gut Holz Zeil nun endlich in der Saison angekommen zu sein. Für den Auftritt beim SKK Eschlkam ist man sich im Zeiler Lager über schwere der Aufgabe bewusst. Um aus Eschlkam eventuell etwas Zählbares mit zurück an den Main nehmen zu können, wird es darauf ankommen, dass alle Zeiler zum einen wieder zu 100% fit sind und in der Folge auch ihre Leistungen konzentriert bis zum Ende auf die Bahnen bringen können. Sollte dies dem gesamten Team gelingen, könnte an einem guten Tag auch in Eschlkam der ein oder andere Mannschaftspunkt herauspringen. Zu was dies am Ende reichen kann, dürfte auch davon abhängen, wieviel Angriffsfläche der SKK Eschlkam dem 1.SKK Gut Holz Zeil an diesem anbietet.